

Wenn die Oma plötzlich polnisch spricht – Migration und Altenpflege

Der Bereich der Alten- und Krankenpflege – mit dem großen Schlagwort Pflegenotstand – verzeichnet in seiner Personalstruktur einen besonders hohen Anteil von MigrantInnen. Ohne ZuwanderInnen – insbesondere aus Osteuropa – wäre unser Gesundheitssystem bereits kollabiert. Umgekehrt werden Menschen mit Migrationshintergrund bald auch als Pflegebedürftige eine Rolle spielen. Im Kepler Salon diskutieren wir die vielfältigen Beziehungen zwischen Migration und dem Pflegebereich.

Kepler Salon
MO, 23.9.2013
19.30 Uhr

Thomas Rammerstorfer
Vortragender

Christine Haiden
Gastgeberin



Thomas Rammerstorfer

Thomas Rammerstorfer (geboren 1976 in Wels) ist Fachsozialbetreuer mit Schwerpunkt Altenarbeit und freier Journalist mit den Schwerpunkten Jugendkulturen, Migration und Rechtsextremismus. Unter anderem schreibt er Artikel und Kolumnen für verschiedene Medien wie die Kupf-Zeitung, die Zeitung Cafe KPÖ oder das Magazin Context XXI. Seit 2004 engagiert sich Rammerstorfer in der Liga für emanzipatorische Entwicklungszusammenarbeit und seit 2012 im Vorstand der Welser Initiative gegen Faschismus. 2012 veröffentlichte er gemeinsam mit Kemal Bozay, Thomas Schmidinger und Christian Schörkhuber das Buch „Grauer Wolf im Schafspelz - Rechtsextremismus in der Einwanderungsgesellschaft“.



Christine Haiden

Christine Haiden (1962 in Niederösterreich geboren) ist studierte Juristin und seit Mitte der 1980er Jahre als Journalistin tätig. 1993 übernahm sie die Chefredaktion von „Welt der Frau“, einer Monatszeitschrift mit rund 50.000 Abonnentinnen.

Christine Haiden ist immer wieder auch als Moderatorin unterwegs und veröffentlichte in den letzten Jahren einige Bücher (unter anderem „Gartensmenschen“ und „Vielleicht bin ich ja ein Wunder. Gespräche mit einer 100-Jährigen“). Seit 2007 ist sie zudem Präsidentin des oberösterreichischen Presseclubs und wurde 2008 in Oberösterreich zu Managerin des Jahres gewählt.

KEPLER SALON

Rathausgasse 5 4020 Linz
T +43 664 650 23 43
E info@kepler-salon.at
W kepler-salon.at



Öffnungszeiten

Jeweils eine Stunde vor
Veranstaltungsbeginn
Freier Eintritt /
Begrenzte Platzanzahl

Kepler Salon Online

Das aktuelle Programm und ein
umfangreiches Archiv finden Sie
auf unserer Website
www.kepler-salon.at

Newsletter

Bleiben Sie informiert mit
unserem Newsletter! Einfach
anmelden auf www.kepler-salon.at/news

Der Kepler Salon braucht Freunde!

Werden Sie Mitglied im Verein
Freunde Kepler Salon. Anmel-
deformulare liegen im Salon
auf oder sind online verfüg-
bar unter www.kepler-salon.at/freunde

kepler-salon.at



Subventionsgeber, Sponsoren, Förderer



UNABHÄNGIGKEIT IST VIEL WERT.